

## **Pressemitteilung: Preisverleihung des Filmwettbewerbs „Ausbildung in der Seefahrt“ der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V.**

Die Gewinner des Filmwettbewerbs „Ausbildung in der Seefahrt“ der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V. (BBS) wurden heute im Rahmen der Zeugnisübergabe der Schiffsmechaniker-Prüfungen der Schleswig-Holsteinischen Seemannsschule auf dem Segelschiff „PASSAT“ in Lübeck-Travemünde geehrt.

Zu dem bundesweiten Filmwettbewerb unter dem Motto „FILM AB: VOLLE KRAFT VORAN“ hatte die BBS Auszubildende zum/zur Schiffsmechanikern/in, zu Schifffahrtskaufleuten und Nautischen/Technischen Offiziersassistenten/innen aufgerufen. Der erste Platz war mit einem Preisgeld von 1000,-€, der zweite Platz mit 500,-€ und der dritte Platz mit 250,-€ dotiert. Es wurden 14 der rund 3-minütigen Filme bewertet und schließlich 4 davon ausgewählt.

Die Gewinner sind:

1. Platz: **Torge Erichsen**, Schiffsmechaniker Auszubildender der Reederei Hamburg Süd/Maersk
2. Platz: **Janik Eubling und Yannic Fulte**, Schiffsmechaniker Auszubildende der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
3. Platz: **Jacob Schwarz**, Nautischer Offiziersassistent bei der Hapag Lloyd AG und **Nicolas Schultze, André Zobel, Sinem Yldirim, Sophie Brinkmann, Keri Grammes und Michelle Strelow** Auszubildende zu Schifffahrtskaufleuten bei der Reederei Haaren & Partner

Sabine Zeller, Geschäftsführerin der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V., hielt in Ihrer Rede fest, dass es sehr beeindruckend war mit welchem Engagement und Enthusiasmus die jungen Menschen zeigen, warum Sie für eine Ausbildung in der Seeschifffahrt brennen.

„Es war nicht einfach die Gewinner zu nominieren, denn alle Einreichungen hatten eine außergewöhnliche Qualität. Sie machen Lust darauf einen maritimen Beruf ergreifen“, so Runa Jörgens, Referentin für Ausbildung und Schiffsbesetzung beim Verband Deutscher Reeder. Dass die Auswahl schwerfiel, zeigt die Tatsache, dass der 3. Platz gleich zweimal vergeben wurde.

Staatssekretär Dr. Thilo Rohlfs gratulierte allen Preisträgern und Preisträgerinnen des Filmwettbewerbs „Ausbildung in der Seeschifffahrt“. Rohlfs betonte: "Das Ziel des Filmwettbewerbs, junge Menschen die Faszination von Seefahrtberufen aufzeigen, um damit andere junge Leute zu motivieren, wird bestens erfüllt. Vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels sollte jede Möglichkeit, junge Menschen für technische Berufe zu begeistern, ergriffen werden. Die Ausbildung in der Schifffahrt ist attraktiv“, so Rohlfs weiter, „die spannenden Filmbeiträge sind eine moderne Form, potenzielle Auszubildende für diesen Beruf zu begeistern.“

Ein weiterer Laudator war Christian Bubenzer, Einfluggungsmanager der BG Verkehr. Er betonte, dass Berufe in der Seeschifffahrt nach wie vor lohnend sind und tolle Karrierechancen bieten. Ausbildung ist für Schifffahrtsunternehmen eine Investition in die Zukunft.

Die Einreichungen aller Teilnehmer zeigten das weite Spektrum der Ausbildungen an Bord und an Land in den Schifffahrtsunternehmen. Die Begeisterung der jungen Menschen bringt deutlich zum Ausdruck: Ausbildungen in der Seeschifffahrt haben Zukunft. Davon können sich alle ab dem nächsten Jahr auf der neuen Website „Ausbildung in der Seeschifffahrt“ überzeugen. Dort werden sämtliche Filme zu sehen sein.

## **Hintergrund**

Die Ausbildung qualifizierter Fachkräfte ist einer der Schlüssel zur Sicherung der Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit der maritimen Wirtschaft. Im „Wettbewerb um die Besten“ sind Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Politik gemeinsam gefordert, junge Menschen für eine Karriere in der Seeschifffahrt auf See und an Land zu begeistern. Die norddeutschen Länder, das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, ver.di, der Verband Deutscher Reeder und die Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt engagieren sich zusammen für eine gezieltere Nachwuchsgewinnung und eine Imageverbesserung der Seeschifffahrt. Sie richten dazu eine zentrale Website zu den verschiedenen Ausbildungs- und Studiengängen, Laufbahnen und Arbeitsgebieten rund um die Seeschifffahrt ein.

Auf der Webseite sollen die Berufe in Kurzfilmen vorgestellt werden. Damit diese Filme auch möglichst authentisch sind, wurden Auszubildenden in der Seeschifffahrt aufgefordert, ihre Ausbildung an Bord, im Betrieb oder in der Berufsschule in einem Film darzustellen und zu erzählen, warum sie sich für eine Ausbildung in der Schifffahrt entschieden haben.